

	<p>Object: Vier Flaschen aus der Buchholzer Kelterei Breitbarth</p> <p>Museum: Museum Pankow Prenzlauer Allee 227/228 10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@ba- pankow.berlin.de</p> <p>Collection: Sammlung Pankow</p> <p>Inventory number: 04257</p>
--	---

## Description

Die vier Flaschen stammen aus der Kelterei Breitbarth, Triftstraße 2-8 in Französisch-Buchholz aus der Zeit vor 1989.

Wie die Etikettaufschriften dokumentieren, war der Traubenwein in der gezeigten Flasche bis 1987 zu verbrauchen und kostete 3,00 M, der Schwarze Johannisbeersaft hatte den Preis von 1,96 M und war bis 1990 zu verbrauchen, ebenso der Apfeltischwein, der Apfelsaft hielt sich bis 1993. Auf den letzteren Flaschen steht kein Preis, sondern: "Lohnware / Zum Handeln nicht zugelassen". Hierbei handelte es sich um Deputatware für die Mitarbeiter. Die Kelterei Breitbarth wurde im Jahre 1934 gegründet und ist seit 1962 in Familienbesitz. Bis heute produziert das Unternehmen verschiedene Sorten Fruchtsaft, Sirup und Obstwein. Der kleine Hof im Nordosten Berlins führt zugleich eine Tradition des Ortes Französisch-Buchholz weiter, welche ihren Ursprung in der Ansiedlung von Hugonotten ab 1688 in Preußen hat. Vertrieben aus der französischen Heimat, ließen sich auch in dem nahe der Residenzstadt liegenden Buchholz "Refugiés" nieder und betrieben hier vornehmlich Gemüse-, Obst- und Blumenanbau.

## Basic data

Material/Technique:	Glas, Metall
Measurements:	D.: 7cm H.: 25,5cm

## Events

[Relation to person or institution]	When
-------------------------------------	------

Who      Huguenot  
Where

## Keywords

- Agriculture
- Family business
- Fruit picking
- Kelterei